

Liebe Leserinnen und Leser,

schon wieder waren Tübinger Betriebe extrem erfolgreich: Das KI-Unternehmen für Basutoffrecycling Optocycle hat im vergangenen Monat den Hauptpreis des VR-InnovationsPreis Mittelstand 2024 der baden-württembergischen Volksbanken und Raiffeisenbanken gewonnen und wurde zudem als einer von neun KI-Champions in Baden-Württemberg ausgezeichnet; Außerdem hat die auf Lebererkrankungen spezialisierte HepaRegeniX GmbH eine Serie-C-Finanzierungsrunde über 15 Millionen Euro abgeschlossen. Wir gratulieren beiden herzlich!

Von Erfolg gekrönt war auch ein Tübinger Bauprojekt: Das Wilhelmsstift hat den Staatspreis Baukultur 2024 des Ministeriums für Landesentwicklung und Wohnen Baden-Württemberg in der Kategorie Bauen für Bildung und Forschung erhalten. Lesen Sie mehr dazu in unserer Rubrik „Standort“.

Wenn Sie noch Inspirationen für Ihre Freizeitgestaltung vor der Sommerpause brauchen, finden Sie wie immer Tipps und Termine in der Rubrik „Stadtmarketing und Tourismus“. Um Ihnen die weitere Planung zu erleichtern, bieten wir Ihnen ab sofort am Ende unseres Newsletters immer eine Terminvorschau.

Ich wünsche Ihnen eine angenehme Lektüre!

Mit freundlichen Grüßen
Thorsten Flink
Geschäftsführer
WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH

News von und für Unternehmen



Screenshot: Preisträger-Video

Hauptpreis für Optocycle

Für die Entwicklung einer innovativen Technologie, die modernste optische Sensorik und fortschrittliche Algorithmen kombiniert, hat die Optocycle GmbH den Hauptpreis des VR-InnovationsPreis Mittelstand 2024 der baden-württembergischen Volksbanken und Raiffeisenbanken gewonnen. Die Lösung ermöglicht die präzise Klassifizierung und effektive Lenkung von mineralischen Bauabfällen, transformiert Bauschutt in nachhaltige Baustoffe und fördert die Kreislaufwirtschaft im Bauwesen durch maximale Ressourcennwiederverwendung und gesteigerte Recyclingeffizienz. Zum Preisträger-Video:

<https://www.youtube.com/watch?v=PLdjLUB7xvs>



Bild: Wirtschaftsministerium BW

Optocycle ist auch KI Champion

Wirtschaftsministerin Nicole Hoffmeister-Kraut hat im Juli neun „KI-Champions Baden-Württemberg 2024“ auf dem Start-up BW Summit in Stuttgart ausgezeichnet. Einer davon ist Optocycle. „Die prämierten KI-Champions zeigen einmal mehr das immense Potenzial und Know-how, das wir in unserem Land haben, wenn es um auf Künstlicher Intelligenz basierte Lösungen, Produkte oder Geschäftsmodelle geht“, so die Ministerin. Optocycle bietet mit seiner KI-basierten Erkennung von mineralischen Bauabfällen eine vielfältig einsetzbare Innovation für das Bauwesen. <https://optocycle.com/>



Bild: HepaRegeniX GmbH

Heparegenix wirbt 15 Millionen Euro ein

Die HepaRegeniX GmbH hat im Juli eine Serie-C-Finanzierungsrunde über 15 Millionen Euro abgeschlossen. Diese wurde von Vesalius Biocapital IV angeführt und mit Beteiligung der bestehenden Investoren Novo Holdings, Boehringer Ingelheim Venture Fund (BIVF) und High-Tech Gründerfonds (HTGF) durchgeführt. Das Biotech-Unternehmen entwickelt einen regenerativen Therapieansatz für die Behandlung akuter und chronischer Lebererkrankungen. Die neuen Finanzmittel sollen dazu verwendet werden, die klinische Entwicklung des Kandidaten HRX-215 voranzutreiben. <https://www.heparegenix.com/>



Bild: CureVac

Strategische Umstrukturierung bei CureVac

CureVac will seine Ressourcen auf mRNA-Projekte in der Onkologie und anderen ausgewählten Bereichen mit erheblichem ungedecktem medizinischem Bedarf konzentrieren. Deshalb kündigte das Biopharma-Unternehmen signifikante strategische Umstrukturierungen an, u. a. eine Reduzierung der Belegschaft um rund 30 Prozent. Ziel sei die Schaffung einer schlankeren, agileren Organisation, die sich wieder verstärkt auf Technologie-Innovation, Forschung und Entwicklung konzentriert. <https://www.curevac.com/>



Bild: Walter AG

Walter AG erwirbt PDQ

Die Walter AG hat das die PDQ Workholding LLC erworben und stärkt damit sein Angebot an Spannvorrichtungen. PDQ ist ein führendes US-Unternehmen für Spannvorrichtungen und Werkzeuge für verschiedene Branchen, darunter die Automobilindustrie und der allgemeine Maschinenbau. Walter kann mit der Übernahme früher in Kundenprojekte eingebunden werden und steigert damit seine Effizienz und den künftigen Absatz von Zerspanungswerkzeugen. <https://www.walter-tools.com/de-de>



Bild: KSK Tübingen

Neue Stellvertreterin des KSK-Vorstands

Der Verwaltungsrat der Kreissparkasse Tübingen hat Ute Schönleb zum neuen stellvertretenden Vorstandsmitglied bestellt. Sie hat die Position zum 1. Juli zusätzlich zu ihrer Tätigkeit als Abteilungsleiterin Treasury übernommen. Schönleb ist seit 30 Jahren bei der KSK Tübingen in verschiedenen Positionen tätig. Davon war sie neun Jahre lang Teamleiterin und zwölf Jahre Abteilungsleiterin.

<https://www.ksk-tuebingen.de/>



Bild: Kanzlei HSP

75 Jahre Kanzlei HSP

Seit 75 Jahren begleitet die Tübinger Kanzlei HSP Unternehmen in den Bereichen Steuern, Wirtschaftsprüfung, Buchhaltung und Consulting. Neben einer individuellen Betreuung machen viele zusätzliche Serviceleistungen die Steuerprozesse für die Klientinnen und Klienten transparenter. Die Kanzlei verfügt über ein weltweites Netzwerk und sucht noch neue Mitstreitende für ihr hochqualifiziertes und spezialisiertes Team. <https://www.kanzlei-hsp.de/>



Bild: C.A.T.

40 Jahre C.A.T.

Die C.A.T. GmbH & Co. Chromatographie und Analysetechnik KG in Hirschau feiert dieses Jahr ihren 40. Geburtstag. 1984 als analytisches Labor gegründet, ist das Unternehmen vor allem auf die chromatographische Analyse von Peptiden, Aminosäurederivaten und anderen chiralen Substanzen spezialisiert. C.A.T. wurde mehrfach für die Durchführung von Analysen unter GMP-Bedingungen behördlich zertifiziert.

<http://www.cat-online.com/>



Bild: il dolce

25 Jahre il dolce

Seit nunmehr 25 Jahren gibt es die Pasticceria und Gelateria „il dolce“. Unter dem Motto „Addolciamoci la vita“ („Versüßen wir uns das Leben“) bietet Antonino Franchina in der Metzgergasse 6 cremegefüllte Pasticcini, Mandelgebäck, sizilianische Cannoli, Baba, Törtchen, Kuchen und viele anderen Spezialitäten aus seiner italienischen Konditorei an. Dazu gibt es Kaffee, im Sommer auch Eis. Antonios Frau Eva ist für die Buchhaltung und Organisation verantwortlich.

<http://www.ildolce.de/>



Bild: Fysor GmbH

Fysor GmbH jetzt mit Onlineshop

Das Tübinger Startup Fysor GmbH hat vor Kurzem ein digitales Beckenboden-Trainingssystem auf den Markt gebracht und einen Onlineshop eröffnet. „Apelvo“ soll mit einem am unteren Rücken haftenden Sensor und wissenschaftlich entwickelten Games nachhaltig zum Beckenbodentraining motivieren. Das System wurde mit erfahrenen Hebammen und Physiotherapeuten entwickelt. Interessierte können es unverbindlich testen. Infotermine gibt es unter <https://apelvo.de/apelvoparty/>



Bild: Amazon

Neu: Café Apoteka im Technologiepark

Im Erdgeschoss des neuen Amazon-Gebäudes im Technologiepark eröffneten Tabea Klanten und Slobodan Zaric im Juli das Café „Apoteka“. Da sie Ernährungswissenschaftlerin und er Barista ist, bieten sie in der Friedrich-Miescher-Straße 4 fast ausschließlich selbst-gemachte, gesunde Speisen und Getränke an. Geöffnet ist werktags von 9 bis 17 Uhr und sonntags von 10 bis 16 Uhr. <https://www.aboutamazon.de/tuebingen>



Bild: ALDI SÜD

ALDI: Neueröffnung in der Wohlboldstraße

Am 18. Juli eröffnete ALDI SÜD seine neue Filiale am alten Standort Wohlboldstraße 3. Der übersichtlich gestaltete Markt bietet leichte Orientierung und eine freundliche Atmosphäre. Die große Obst- und Gemüseabteilung befindet sich jetzt gleich beim Eingang, direkt neben den Kühleinheiten für Fleisch und Fisch. Neu sind auch die zusätzlichen Selbstbedienungskassen neben den herkömmlichen Kassen. Das Filialteam sucht noch Verstärkung: <https://karriere.aldi-sued.de/>



Bild: 1821

Restaurant „1821“ im Fernsehen

Das Tübinger Restaurant „1821“ war im Juli Teil der Fernsehsendung „Mein Lokal, dein Lokal“ auf Kabel 1, bei der fünf Restaurants aus der gleichen Gegend mit unterschiedlichen Konzepten gegeneinander antreten. Die Einschaltquote liegt bei 600.000 Zuschauern. Die Brüder Pascal und Marcel Jehle nahmen die Aufforderung des Senders zur Teilnahme gerne wahr, um Werbung für ihr Lokal, die Museumsgesellschaft und die Universitätsstadt Tübingen zu machen. <https://www.1821tuebingen.de/>



Bild: Wirtshaus zum tänzelnden Pony

Kein tänzelndes Pony mehr

Das Wirtshaus zum tänzelnden Pony in der Schmiedtorstraße 5 (vormals Weinstube Göhner) gibt es nicht mehr. „Leider ist es uns nach Corona nicht mehr gelungen, die nötigen Umsätze zu machen. Eine Coronahilfen-Nachzahlung zwang uns nun endgültig dazu, die Tore des Pony für immer zu schließen“, schreiben die Betreiber auf ihrer Internetseite. Das Tänzelnde Pony war erst 2019 in der renovierten alten Weinstube eröffnet worden.

<https://zumtaenzelndenpony.de/>



Bild: Oliver Klam

Friseur stellt in Liquid Kelter aus

Der Tübinger Künstler Oliver Klam, auch bekannt als Friseur Conkav, hat gemeinsam mit anderen Kunstschaffenden eine Ausstellung in der Liquid Kelter (Schmiedtorstraße 17) auf die Beine gestellt, die Mitte Juli eröffnet wurde. Es präsentiert sich der „Kunst Stammtisch“ mit @robertbalke, @oliverklamart.de, @colours_of_annikin, @korkenwesen, @tres_jolie_art

<https://www.liquid-kelter.de/>

Standort



Bild: Gönn dir

Tübinger Sommerglück ab 15. August

Vom 15. bis 17. August heißt es wieder „Gönn Dir“! Unter dem diesjährigen Motto „Tübinger Sommerglück“ laden Gastronomiebetriebe, Einzelhandel, Hotels und Kulturschaffende zu kleinen, dezentralen Aktionen in und vor ihren Betrieben in der Altstadt und dem südlichen Stadtzentrum ein. Informationen gibt es in Kürze unter <https://www.gönn-dir-tübingen.de/>

Austausch zur Belebung der Altstadt

Bereits zum zweiten Mal laden WIT und Handel- und Gewerbeverein (HGV) zum GründungSalon ein. Am 6. August treffen sich Ideenbeseelte, Neugründerinnen und -gründer sowie Netzwerkfreudige aus den Bereichen Handel, Gastronomie und Dienstleistungen ab 19.30 Uhr bei Kornblumen Kunst und Kultur in der Haaggasse 15. Gastgeberin Elana Horowitz berichtet über ihre Gründung - von der Idee bis zur Umsetzung. Im Anschluss geht es um das Thema Marketing und Kundengewinnung. Und natürlich soll an diesem Abend auch das Netzwerken und der Austausch untereinander ganz im Vordergrund stehen. Anmeldung:

dorothee.woerner@tuebingen.de



Bild: TÜgether



Bild: WIT/D. Wörner

Baggerbiss im Gewerbegebiet Aischbach II

Am 24. Juli fand der symbolische Baggerbiss für das Gewerbegebiet Aischbach II durch Oberbürgermeister Boris Palmer statt. Bis Mitte nächsten Jahres sollen alle Erschließungsarbeiten und die Anbindung an die Verkehrswege abgeschlossen sein. Dann werden hier zahlreiche Unternehmen – vor allem Handwerksbetriebe – ihre neue Heimat finden. Wir freuen uns über die positive Entwicklung und die neuen Möglichkeiten, die dieses Projekt für die Universitätsstadt Tübingen eröffnet. Kontakt: dorothee.wörner@tuebingen.de



Bild: Stadtwerke Tübingen

Parkhaus Altstadt-König saniert

Nach etwas mehr als zwei Jahren Generalsanierung ist das Tübinger Parkhaus Altstadt-König seit Anfang Juli wieder in vollem Umfang nutzbar. Nach Abschluss der letzten Arbeiten stehen nun wieder alle 440 Parkplätze zur Verfügung. Die Generalsanierung war notwendig geworden, weil Tausalze die Bausubstanz des Parkhauses über Jahre stark geschädigt hatten. Eingehende Untersuchungen hatten dies 2020 bestätigt.

<https://www.swtue.de/parken.html>



Bild: Universitätsstadt Tübingen

Neuer Gemeinderat konstituiert

Am 18. Juli fand die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderats statt. Dem Gremium gehören 16 neue Gesichter an; 24 Personen wurden wiedergewählt. Anne Kreim (FDP) erhielt für ihre 20-jährige Ratstätigkeit eine Ehrung des Städtetags Baden-Württemberg. Auch die langjährigen ausscheidenden Mitglieder erhielten für ihr kommunalpolitisches Engagement Ehrenmedaillen in Gold, Silber oder Bronze.

<https://www.tuebingen.de/gemeinderat/>



Bild: HWK Reutlingen/AMH

Handwerker warten auf Aufschwung

Obwohl die Frühjahrsbelegung in diesem Jahr ausgeblieben ist, sind die Handwerksbetriebe in der Region mit der aktuellen Geschäftslage überwiegend zufrieden. Allerdings verzeichnen sie eine geringere Auslastung als im Vorjahr. „Nachdem die Wachstumsprognosen schon mehrfach nach unten korrigiert werden mussten, fehlt es aktuell an der Zuversicht. Trotz der an sich soliden Lage blicken zahlreiche Betriebe eher skeptisch in die nächsten Monate“, kommentiert Harald Herrmann, Präsident der Handwerkskammer Reutlingen, die Ergebnisse der Ende Juni durchgeführten Umfrage.

<https://www.hwk-reutlingen.de/>



Bild: IHK Reutlingen

Azubi-Kampagne mit Tübinger Gesicht

Die Tübingerin Anna Schuhmacher ist das neue Gesicht einer bundesweiten Azubi-Kampagne der Industrie- und Handelskammern, die für Klickrekorde in den Sozialen Medien sorgt: Auf „JETZT #KÖNNENLERNEN“ posten echte Azubis aus verschiedenen Berufen. Sie erzählen von ihrem Alltag, von Erfolgen und Misserfolgen, von Zukunftsplänen und vom ganz normalen Leben. Anna lässt sich beim Modehaus Zinser in Tübingen zur Gestalterin für visuelles Marketing ausbilden.

<https://www.ausbildung-macht-mehr-aus-uns.de/>



Bild: Wilhelmsstift

Baukultur-Preis für das Wilhelmsstift

Das Wilhelmsstift hat den Staatspreis Baukultur 2024 des Ministeriums für Landesentwicklung und Wohnen Baden-Württemberg in der Kategorie Bauen für Bildung und Forschung erhalten. Die vierflügelige Klosteranlage aus dem 16. Jahrhundert wurde seit mehreren Jahren kontinuierlich zu einer zeitgemäßen Ausbildungs- und Wohnstätte für Studierende umgebaut. „Mit wenigen sparsamen Eingriffen und Maßnahmen ist es trotz aller Brüche gelungen, ein stimmiges Ensemble zu schaffen – vom Freibereich bis hin zum Detail in den neuen alten Innenräumen“, lautet die Begründung der Jury.

<https://wilhelmsstift.de/>



Bild: BVV

25 Jahre Jakobus-Wochenmarkt

In diesem Jahr feiert der Wochenmarkt, der samstags rund um die Jakobuskirche die Tübingerinnen und Tübinger mit frischen Zutaten versorgt, sein 25-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass luden die Markthändlerinnen und -händler im Juli zu einem gemeinsamen Frühstück ein. Der Wochenmarkt findet immer montags, mittwochs und freitags von 7 bis 13 Uhr auf dem Marktplatz sowie samstags von 8 bis 13 Uhr rund um die Jakobuskirche statt.

<https://www.tuebingen.de/wochenmarkt>



Bild: swt

Entwürfe für das neue Hallenbad ausgestellt

Das neue Hallenbad für Tübingen nimmt Gestalt an – im wahrsten Sinne des Wortes: Im Wettbewerb der Architekten, wer am Ende das Hallenbad neben dem Tübinger Freibad für die Stadtwerke Tübingen (swt) bauen darf, steht eine Vorentscheidung: Das Preisgericht hat festgelegt, welche drei Entwürfe ins Finale einziehen. Die Siegermodelle sind ab sofort im Technischen Rathaus ausgestellt. Alle Entwurfskonzepte, die am Wettbewerb teilgenommen haben, können als Illustrationen auf Stellwänden angeschaut werden.

<https://www.swtue.de/>



Bild: Stadtmuseum

Europaplatz begrünt und belebt

Damit die Interimsfläche auf dem Europaplatz mit buntem Leben gefüllt wird, hat das Stadtmuseum Jugendliche zu zwei Projekten eingeladen: Im Smart Gardening-Projekt „Was wächst auf Beton?“ haben sie gelernt, was Pflanzen brauchen, um in einer Betonumgebung zu überleben. Entstanden sind mehrere bepflanzte Beete. Im Foto-Projekt „The Hood of Gen Z“ haben sich die Jugendlichen den öffentlichen Raum fotografisch angeeignet und ihre eigenen künstlerischen Perspektiven auf die Stadt entwickelt. Beete und Fotoausstellung können ab sofort begutachtet werden.

<https://www.tuebingen.de/europaplatz/>

Stadtmarketing und Tourismus



Grafik: TMBW

Neue Wissensplattform für den Tourismus

Bald startet ein bedeutendes Projekt in Baden-Württemberg: Gemeinsam mit der TMBW und anderen Urlaubsregionen im Land entwickelt der Schwäbische Alb Tourismus (SAT) derzeit eine kostenlose digitale Wissensplattform für alle Tourismusschaffenden. Sie bietet aktuelle, auf alle touristischen Berufsgruppen zugeschnittene Informationen, Videotutorials und Tipps zu aktuellen Herausforderungen und Trends. Wer seine Anliegen und Bedürfnisse hinsichtlich der Plattform einbringen möchte, kann noch bis morgen beim „Wissensmonitor“ mitmachen:

<https://bw.tourismusnetzwerk.info/2024/07/01/>



Bild: Theater Linden Hof

Sommertheater noch bis 4. August

Noch bis 4. August können Sie beim Sommertheater Schauspiel unter freiem Himmel genießen. Das Theater Linden Hof zeigt „Jedermann (stirbt)“ im Alten Schlachthof. Der „Jedermann“ ist ein erfolgreicher Geschäftsmann, der unbeeindruckt vom Zustand der Welt im Garten seines ummauerten Anwesens ein Fest ausrichtet. Eingeladen sind seine Familie und Gäste aus der „teuflisch guten gesellschaft“. Tickets für 34 Euro gibt es beim Bürger- und Verkehrsverein:

<https://www.tuebingen-info.de/veranstaltungen/-tuebingen-sommertheater-jedermann-stirbt-b476c17d04>



Bild: Universität Tübingen

Sommeruniversität noch bis 8. August

Vom 29. Juli bis 8. August findet wieder die Sommeruniversität statt. Das heißt, dass Studierende und die interessierte Öffentlichkeit aus einer Serie von neun allgemein verständlichen, aber dennoch forschungs-aktuellen und spannenden Vorlesungen aus ganz verschiedenen Fachgebieten auswählen können. Die Sommeruniversität wird in Zusammenarbeit mit der Universitätsstadt Tübingen organisiert und ist Teil des Tübinger Kultursommers. Die Vorlesungen finden jeweils um 10:15 Uhr im Hörsaal des Theologicums, Liebermeisterstraße 16, statt. Eine Anmeldung ist nicht nötig. <https://uni-tuebingen.de/de/39634>



Bild: Sommernachtskino

Sommernachtskino noch bis 10. August

Großes Sommernachtskino auf dem Platz hinter dem Technischen Rathaus: Noch bis zum 10. August gibt es hier unter freiem Himmel erstklassige Nischenfilme und populäre Streifen zu sehen, begleitet von einem künstlerischen Rahmenprogramm und Gastronomie. Das Festival zählt seit 1992 zu den beliebtesten Großveranstaltungen in der Region. <https://sommernachtskino.de/>



Bild: Universitätsstadt Tübingen

„Kennen Sie Tübingen?“ hat begonnen

Unter dem Motto „Kennen Sie Tübingen?“ bieten Ortskundige, Wissenschaftlerinnen, Experten sowie prominente Bürgerinnen und Bürger seit fast 40 Jahren sommerliche Stadtführungen an. Noch bis zum 16. September können Einheimische und Gäste immer montags um 17 Uhr an den vier Rundgängen und zwei Filmpremieren im Kino Museum teilnehmen. Alle Veranstaltungen sind kostenlos, es ist keine Anmeldung erforderlich. <https://www.tuebingen.de/kennen-sie-tuebingen>



Bild: Stiftskirche Tübingen

Tübinger Orgelsommer hat begonnen

Vom 28. Juli bis zum 7. September findet der 28. Tübinger Orgelsommer statt. Im Zentrum steht der in Oberndorf am Neckar geborene Komponist Sigfrid Karg-Elert (1877-1933), der bis heute im Schatten seines berühmteren Kollegen und Zeitgenossen Max Reger steht. Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine günstige Dauerkarte an der Abendkasse. <https://www.stiftskirche-tuebingen.de/kirchenmusik/orgelsommer>



Bild: Vielklang-Festival

Vielklang-Festival ab 16. August

Das Vielklangfestival ist zu einem einzigartigen Festival für klassische Musik in Tübingen avanciert. Neben Konzerten auf internationalem Niveau legen die Organisatoren viel Wert auf die Förderung der kulturellen und musischen Bildung junger Menschen. So stehen Angebote zum Musizieren wie sing!@tuebingen, FYM-Komposition von Filmmusik, ein Meisterkurs für Laienstreichquartette, ein Chorprojekt für Freunde des Chorsingens, Meisterkurse für Historische Aufführungspraxis und ein Orchesterprojekt für Jugendliche auf dem Programm. <https://vielklang.org/>

Neues aus der WIT



Bild: WIT/D. Wörner

Sommerempfang mit der Tübinger Wirtschaft

Der Verein Tübinger Wirtschaft e.V. und die WIT haben im Juli zum gemeinsamen Sommerempfang auf das Schloss Hohentübingen eingeladen. Rund 100 Vertreterinnen und Vertreter von Tübinger Betrieben kamen zum ungezwungenen Netzwerken in sommerlicher, lockerer Atmosphäre. Die Grußworte hielten WIT-Geschäftsführer Thorsten Flink, Achim Mey als Vertreter des Vereins sowie MUT-Direktor Professor Dr. Ernst Seidl. <https://www.tuebingen-wirtschaft.de/>

Service



Bild: Aldeca Studio/Shutterstock.com

Rasch anmelden zur Haus.Energie.Zukunft

Regionale Handwerksbetriebe, Hersteller, Dienstleister und unabhängige Berater aus den Bereichen Erneuerbare Energien sowie nachhaltiges Bauen und Sanieren, die sich und ihre Produkte auf der Publikumsmesse Haus.Energie.Zukunft. vorstellen möchten, können sich noch bis morgen als Aussteller anmelden. Die Messe findet zum zweiten Mal in Kooperation der Kreishandwerkerschaft und der Universitätsstadt Tübingen statt, und zwar am 12. Oktober von 10 bis 17 Uhr auf dem Marktplatz. <https://www.tuebingen.de/tuebingen-macht-blau/haus.energie.zukunft>



Bild: Andrey_Popov/Shutterstock

Gemeinsam unterwegs sein

Unter dem Motto „Gemeinsam. Unterwegs.“ startet die Universitätsstadt Tübingen mit interessierten Unternehmen und Einrichtungen des Tübinger Klimapakts eine Werbeaktion zum Thema Fahrgemeinschaften für tägliche, gelegentliche oder einmalige Fahrten. Die Aktion soll insbesondere Pendlern eine Alternative zu den umweltbelastenden PKW-Alleinfahrten aufzeigen. Finden können sich Interessierte auf der neuen stadtweiten Mobilitätsplattform. Einfach kostenlos registrieren:

www.tuebingen-macht-blau.de/gemeinsam.unterwegs

Probiererle

Grafik: VHS

VHS-Kurse kostenlos zum Probieren

Im Rahmen der von der WIT unterstützten Impulsprojekte „Probiererle“ bietet die Volkshochschule Tübingen seit Kurzem kostenlose Schnupperangebote in der Altstadt an, zu denen keine Anmeldung nötig ist und an denen auch im Vorbeigehen teilgenommen werden kann. Noch bis 10. September gastiert die VHS abwechselnd vor dem Stadtmuseum, hinter der Jakobuskirche, vor der Burse, im Innenhof des Bürgerheims, im Museumsgarten des Hölderlinturms und auf der Platanenallee. [Zum Programm](#)



Neckar-Alb in Zahlen 2024

Grafik: IHK Reutlingen

Neckar-Alb in Zahlen

Wie viele Personen sind in der Region beschäftigt, wie hoch ist der Umsatz der regionalen Unternehmen, und wie viel Geld hat eine Person in Neckar-Alb durchschnittlich für Konsum zur Verfügung? In der neu erschienenen Broschüre „Neckar-Alb in Zahlen“ der IHK Reutlingen finden Sie diese und noch mehr Informationen. Download:

https://www.reutlingen.ihk.de/fileadmin/user_upload/www.reutlingen.ihk.de/Standortpolitik/Allgemein/PDF-Dateien/2024_Neckar-Alb-in-Zahlen.pdf



Bild: Weltethos Institut

Weltethos Pitch Day – jetzt bewerben!

Am 23. Oktober findet der dritte Weltethos Pitch Day für ethische Start-ups in Tübingen statt. Gefördert werden Start-ups, die unsere Welt zu einem besseren Ort machen und mit ökonomisch tragfähigen Geschäftsmodellen sozial und/oder ökologisch Verantwortung übernehmen. Interessierte Start-ups können sich bis zum 30. August bewerben. Es winken Preisgelder von insgesamt 10.000 Euro.

<https://weltethos-institut.org/events/pitch-day-2024/>



Bild: HB Technologies AG

Seminardeck für Ihre Veranstaltungen

Sie suchen eine inspirierende Arbeitsumgebung für Ihre Seminare oder Firmenveranstaltungen? Die HB Technologies AG bietet ein Seminardeck im Dachgeschoss ihres Gebäudes im Technologiepark (Paul-Ehrlich-Straße 5) auch anderen Tübinger Unternehmen zur Miete an. Der Seminarraum ist 44 qm groß, dazu gibt es eine Küche und eine Dachterrasse mit Blick auf Tübingen und die Schwäbische Alb. Kontakt: kontakt@h-net.com

Terminvorschau

11.-15.9.2024	UPM und Erbe-Lauf
3.-12.10.2024	Arabisches Filmfestival
5.10.2024	Herbst-Regionalmarkt und Entenrennen
12.-20.10.2024	Jazz- und Klassiktage
30.10.-6.11.2024	Französische Filmtage
5.11.2024	Wirtschaft trifft Kommune
3.-8.12.2024	Schokoladenfestival ChocolART
13.-15.12.2024	Weihnachtsmarkt

Hinweis: Informationen aus dem Gemeinderat

Wollen Sie Beschlüsse des Gemeinderats im Original-Wortlaut nachlesen? Alle öffentlichen Gemeinderatsunterlagen seit 2009 sind auf der städtischen Internetpräsenz archiviert und können bequem über eine Suchmaske gefunden werden: <https://www.tuebingen.de/gemeinderat/>

Einsicht in Bebauungspläne

Wollen Sie aktuelle Bebauungspläne einsehen? Dann klicken Sie hier: <https://www.tuebingen.de/stadtplan/bauleitplanung.html#bebauungsplaene>

Haben Sie Neuigkeiten, Hinweise oder Informationen für unsere Newsletter-Redaktion?

- oder Veranstaltungshinweise, die den Standort Tübingen betreffen?
- interessante Projekte, positive Entwicklungen oder Erfolge aus Ihrem Unternehmen zu berichten?
- Anregungen, Lob oder Kritik für uns?

Dann schreiben Sie uns: newsletter@tuebingen-wit.de

Unser Newsletter Archiv finden Sie unter www.tuebingen.de/newsletter-wit

Impressum

WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH
Wilhelmstraße 16
72074 Tübingen

Tel.: 07071 204-2600
Fax: 07071 204-42636
E-Mail: wit@tuebingen-wit.de
<http://www.tuebingen.de/wit>

Amtsgericht Stuttgart
HRB-Nr. 381743
Sitz: Tübingen
Geschäftsführer: Thorsten Flink, Matthias Henzler

Redaktion:
Julia Winter
Tel: 07071 204-2626
julia.winter@tuebingen.de

Über diesen Newsletter

Der Newsletter der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH erscheint rund zehn Mal pro Jahr. Sie erhalten den Newsletter, weil Sie sich bei der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH für den Newsletter angemeldet haben.

Newsletter weiterempfehlen und abonnieren

Empfehlen Sie den Newsletter weiter! Zum Abonnieren senden Sie bitte eine Email mit dem Betreff „Newsletter abonnieren“ an newsletter@tuebingen-wit.de.

Newsletter abbestellen

Sie möchten den Newsletter nicht mehr erhalten? Dann senden Sie einfach eine Email mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an newsletter@tuebingen-wit.de.